



## inataura Newsletter 09/17

### Vortrag zum Thema Mensch

*Ein Vortrag der IG Geburtskultur a-z in Kooperation mit der inatura – Erlebnis Naturschau Dornbirn, mit freundlicher Unterstützung des Krankenhauses Dornbirn*

#### **Die Kaiserschnittgeburt im Erleben des Kindes“**

**Vortrag mit Klaus Käppeli (dipl. Heilpädagoge und Psychotherapeut FSP, St.Gallen)**

**Mittwoch, 28. Juni 2017, 19 Uhr**

**inataura - Erlebnis Naturschau Dornbirn**

Kaiserschnittgeburten finden heute immer häufiger statt. Im Mittelpunkt stehen meistens die Mutter und das behandelnde Team. Doch wie erlebt das Kind diesen Eingriff? Was lernt es dabei für sein Leben? Wie können Eltern und Kind vermeiden, Erfahrungen einer Kaiserschnittgeburt später im Leben zu

wiederholen? Diesen und anderen Fragen will der Vortrag nachgehen und den Anliegen der Zuhörerinnen und Zuhörer besonders Beachtung schenken.

Klaus Käppeli ist dipl. Heilpädagoge und Fachpsychologe für Psychotherapie (FSP) in St. Gallen. Seit 1988 führt er eine Praxis für somatische Psychotherapie und Integration prä- und perinataler Erfahrungen. Er arbeitet mit Erwachsenen, Familien, Paaren, Kindern und Babys.

Im Anschluss an den Vortrag findet ein moderiertes Fachgespräch mit Klaus Käppeli, Primar Dr. Walter Neunteufel (Leiter Geburtshilfe KH Dornbirn) und Mag. Julia Alvarez-Vonbank (Psychologin, Mutter zweier Kinder) statt.

Die IG Geburtskultur a-z setzt sich für eine „achtsame bis zeitgemäße“ Geburtskultur in Vorarlberg ein. Sie kooperiert mit: Hebammengremium Vorarlberg, Netzwerk Familie, schwanger.li, vorarlberg museum, Theater am Saumarkt und inatura – Erlebnis Naturschau Dornbirn.

Ermöglicht durch den Bürgerinitiativen- und Rechtshilfefonds Vorarlberg.

**Kosten:** € 10,-- oder € 20,-- (Unterstützungsbeitrag)

**Wir bitten um Anmeldung unter**

**[naturschau@inatura.at](mailto:naturschau@inatura.at) oder +43 676 83306 4770**

## Reiseziel Museum

**Sonntag, 2. Juli von 10 bis 17 Uhr**

**inatura - Erlebnis Naturschau, Dornbirn**

Kinder aus ganz Vorarlberg und Liechtenstein werden Reiseleiterinnen und Reiseleiter und entdecken gemeinsam mit ihren Familien die spannendsten und aufregendsten Museen.



Abwechslungsreiche Familienprogramme bieten die insgesamt 35 Vorarlberger und Liechtensteiner Museen am jeweils ersten Sonntag im Juli, August und

September beim Reiseziel Museum. Kinder und Erwachsene können sich als Geschichtenerzählende, als besonders Mutige, Forschende, Kreative und vieles mehr auf den Weg machen. Erfahrene Reiseleiterinnen und Reiseleiter, die ihren Koffer vom letzten Jahr mitbringen, erhalten eine kleine Überraschung.

### **Reiseziel inatura**

Du interessierst dich für Wolf, Bär, Luchs und Co? Dann ist die inatura für dich heuer das ideale Reiseziel! Erforsche die Lebensweise unterschiedlichster Tiere: Jagen wie ein Luchs, fressen wie ein Bär und heulen wie ein Wolf steht bei uns auf dem Programm.

Für nur € 1,00/CHF 1,00 pro Person und Museum ist der Eintritt für alle Familienmitglieder gültig. Aber natürlich nur, wenn ein „echter“ Museums-Reiseleiter oder Reiseleiterin die Familie begleitet! (Voraussetzung: Vorarlberger Familienpass oder entsprechende Reisezielkarte).

Alle Besucherinnen und Besucher reisen kostenfrei mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Museen. Entsprechende Tickets sind unter anderem unter [www.vmobil.at](http://www.vmobil.at) abrufbar.

## Naturvielfalt Vorarlberg Exkursionen

Unter der Marke „**Naturvielfalt Vorarlberg**“ bietet die inatura in Kooperation mit dem Land Vorarlberg Exkursionen unter fachlicher Anleitung an, die den Teilnehmerinnen und Teilnehmern das wunderbare Zusammenspiel von Naturvielfalt, Lebenswelten und Artenvielfalt näher bringen. Im Fokus der Exkursionen der inatura stehen die Europaschutzgebiete des Landes. Gemeinsam mit den Akteuren vor Ort werden diese oft wertvollsten Gebiete in den Regionen erkundet. Es geht darum Naturwissen als Bereicherung zu erleben.



---

Eine Exkursion der inatura – Erlebnis Naturschau Dornbirn  
in Kooperation mit Biosphärenpark Großes Walsertal

## „Schützenswerte Schätze - Dreistufenwirtschaft, Natura 2000 Gebiete und artenreiche Flora im Biosphärenpark Großes Walsertal“

Freitag, 7. Juli 2017, 9 Uhr

Exkursionsleitung: Josef Türtscher (Bergbauer und Obmann Biosphärenpark Großes Walsertal) und Günter Bischof (Botaniker)

Treffpunkt: Buchboden Dorfplatz vor der Kirche

Der Biosphärenpark Großes Walsertal ist geprägt von traditioneller landwirtschaftlicher Nutzung und naturräumlichen Besonderheiten. Über Jahrhunderte spielt die bäuerliche Nutzung der unterschiedlichen Grünlandtypen eine große Rolle für den Artenreichtum im Tal. Gemeinsam mit Bergbauer und Biosphärenpark-Obmann Josef Türtscher und Botaniker Günter Bischof wandern Sie von Buchboden aus auf das Maisäß Unterüberlut, ein Natura 2000 Gebiet mit wunderbarem Blumenreichtum. Sie lernen den Einfluss der Bewirtschaftung auf die Landschaftsgestaltung im Biosphärenpark sowie die floristische Ausstattung mit ihren Besonderheiten kennen.

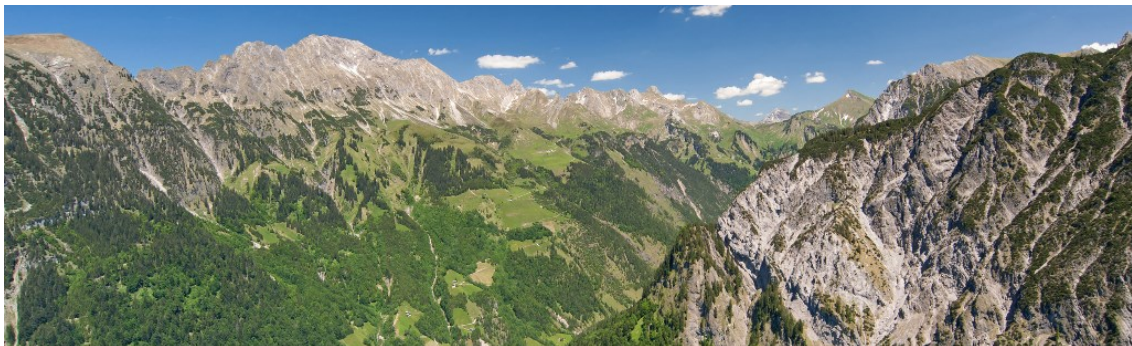
**Mitzubringen:** knöchelhohe Schuhe mit Profilsohle, Wetterschutz, Getränk und Jause

**Dauer:** ca. 4-5 Stunden

**Teilnahme kostenlos. Begrenzte Teilnehmerzahl**

**Wir bitten um Anmeldung unter**

**[naturschau@inatura.at](mailto:naturschau@inatura.at) oder +43 676 83306 4770**



## inatura - Sonderausstellung



# AUF LEISEN PFTEN

DIE RAUBTIERE DES ALPENRAUMS

24. März 2017 bis 24. Februar 2018

*Besonders die großen Raubtiere faszinieren uns Menschen seit jeher. Ihre teilweise Rückkehr, nach Jahrhunderten der Abwesenheit, führt zudem zu Verunsicherung oder sogar Angst. Die inatura nimmt dies zum Anlass, Luchs, Fuchs, Wolf und Co gewohnt interaktiv zu präsentieren. Neben der Vorstellung einzelner Vertreter dieser vielfältigen Tiergruppe beleuchtet die Ausstellung deren besonderen Fähigkeiten und gibt Einblicke in ihre Lebensweisen.*

# Lurche und Kriechtiere in Vorarlberg

Arten erkennen - Beobachtungen melden

**inatura**  
Natur, Mensch und Technik erleben



Auch in Vorarlberg sind manche Arten selten geworden. Daher sind Kenntnisse über Vorkommen und Häufigkeit dieser faszinierenden Tiere wichtig für ihren Schutz.

Wir bitten um Ihre Mithilfe! Melden Sie uns Ihre Beobachtungen unter dem Link <http://herpetofauna.net/start.html>.

Den Bestimmungsführer "Lurche und Kriechtiere in Vorarlberg" erhalten Sie im inatura Shop oder [hier als Download](#).

## inatura - Ratgeber

### inatura Fachberatung

Fragen zu Pflanzen, Tieren, Pilzen und Steinen?

Die inatura- Fachberater helfen!

Wir sind Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr für Sie da:

T. +43 676 83306 4766 oder [fachberatung@inatura.at](mailto:fachberatung@inatura.at)

Tipps und Infos finden Sie auf der inatura Homepage unter der Rubrik "Ratgeber"  
<http://www.inatura.at/inatura-fachberatung/>

## Riesenbärenklau

Der Riesenbärenklau stammt ursprünglich aus dem Kaukasus. Er war bereits im 19. Jahrhundert als dekorative Gartenpflanze beliebt und wurde bis vor kurzem auch bei uns als Bienenpflanze angesät. Vielfach beschränken sich die Vorkommen auf wenige Exemplare. An einigen Standorten hat sich die Art aber bereits großflächig ausgebreitet, darunter auch in geschützten Streuwiesen.



[zum Merkblatt \(PDF-Datei\)](#)

## inatura - Forschung

**inatura Forschung: Aktuelle Forschung aus Vorarlberg, Rote Listen und mehr finden Sie unter:** <http://www.inatura.at/forschung-und-naturwissen/>

---

### Aktuelle online-Publikationen

#### Die Moore im Kleinwalsertal

El Balti, N., Christ, L., Kempke, M., Martens, T., Bork, H.-R. & Schrautzer, J. (2017): Die Moore im Kleinwalsertal Aktueller Zustand und Entwicklungsmöglichkeiten. – inatura - Forschung online, 40: 47 S.; Dornbirn. urn:nbn:de:101:1-201705023396

[http://www.inatura.at/forschung-online/ForschOn\\_2017\\_040\\_0001-0047.pdf](http://www.inatura.at/forschung-online/ForschOn_2017_040_0001-0047.pdf)

---

### Forschung Online

<http://www.inatura.at/Forschung-Online.10963.0.html>

Mit der Schriftenreihe "Vorarlberger Naturschau - forschen und entdecken" hat die inatura einst ein gedrucktes Publikationsorgan für die naturwissenschaftliche Forschung in Vorarlberg geschaffen. Nun geht die inatura einen Schritt weiter:

Einzelartikeln erscheinen digital als PDF-Datei in der Reihe "inatura – Forschung Online". Damit sind die Ergebnisse unserer Forschungsprojekte jederzeit weltweit abrufbar und werden von Suchmaschinen im Volltext erschlossen.

### Hörfunktipps:

ORF Radio Vorarlberg

"Umwelt aktuell"

Jeweils am Montag, ca. 18:30

ORF Radio Vorarlberg

"Kultur nach 6"

Mo bis Fr ab 18:05 Uhr

---

 inatura - Newsletter teilen



Facebook



[www.inatura.at](http://www.inatura.at)

Copyright © inatura Erlebnis Naturschau GmbH; All rights reserved.

inatura  
Erlebnis Naturschau GmbH  
Jahngasse 9, 6850 Dornbirn  
Österreich  
Tel. +43 5572 23235 0  
[ruth.swoboda@inatura.at](mailto:ruth.swoboda@inatura.at)  
[www.inatura.at](http://www.inatura.at)

Als naturwissenschaftliches (Landes-) Museum Vorarlberg sammelt, bewahrt, erforscht, vermittelt und präsentiert die inatura Objekte, Daten und Informationen zur Natur Vorarlbergs. Der Newsletter informiert über Aktuelles aus dem Museum und der Natur.

### Unsere E-Mail-Adresse:

[naturschau@inatura.at](mailto:naturschau@inatura.at)

[Newsletter abmelden](#)



---

This email was sent to [f.gusenleitner@landesmuseum.at](mailto:f.gusenleitner@landesmuseum.at)

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

inatura Erlebnis Naturschau GmbH · Jahngasse 9, Dornbirn, Österreich · Dornbirn 6850 · Austria

MailChimp.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Newsletter inatura](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [2017\\_09](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Newsletter inatura 2017/09 1](#)